

Erste Satzung zur Änderung der Satzung zur Aufhebung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Biologie

Aufgrund von § 34 Absatz 1 und § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 9 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 19 der Verordnung vom 25. Januar 2012 (GBl. S. 65), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 25. April 2012 die nachstehende Änderung der Satzung zur Aufhebung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Biologie vom 26. Februar 2009 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 40, Nr. 16, S. 55) beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 27. April 2012 erteilt.

Artikel 1

Artikel 1 und Artikel 2 werden wie folgt **neugefasst**:

„Artikel 1

Die Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Diplomstudiengang Biologie vom 2. Februar 2001 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 32, Nr. 14, S. 36–48), zuletzt geändert am 26. Februar 2008 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 39, Nr. 11, S. 32), tritt mit Wirkung vom 30. September 2008 außer Kraft.

Artikel 2

Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Aufhebungssatzung bereits im Diplomstudiengang Biologie an der Albert-Ludwigs-Universität immatrikuliert sind, können ihr Studium nach der Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Diplomstudiengang Biologie vom 2. Februar 2001 in der Fassung vom 26. Februar 2008 abschließen, wenn sie bis spätestens 31. März 2014 zur Diplomprüfung zugelassen sind. Orientierungsprüfungen können letztmalig bis zum 30. September 2009 und Diplom-Vorprüfungen letztmalig bis zum 30. September 2010 (Ausschlussfristen) abgelegt werden. Satz 1 und 2 gelten entsprechend für Studierende, die ab dem Wintersemester 2008/2009 in ein höheres Fachsemester im Diplomstudiengang Biologie an der Albert-Ludwigs-Universität immatrikuliert werden.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Juni 2012 in Kraft.

Freiburg, den 31. Mai 2012



i. V. Prof. Dr. Heiner Schanz
Vizerektor